

Kopiervorlagen

KV-Nr.	Passt zu		Titel	Seite
KV 1	Kap. 1, KB Kap. 1, AB	A3e Ü7	Texte korrigieren	145
KV 2.1	Kap. 1, KB	A10	 Domino: Warum? – ..., weil ...	146
KV 2.2	Kap. 1, KB	A10	 Domino: Warum? – ..., weil ...	147
KV 3.1	Kap. 2, KB	A2d	Klassenbingo: Wer braucht was für seine Sportart?	148
KV 3.2	Kap. 2, KB	A2d	Klassenbingo: Wer braucht was für seine Sportart? (leere Vorlage)	149
KV 4	Kap. 2, KB	A13a+e	Feedback geben	150
KV 5	Kap. 3, KB	A5a	Emotionen und Stimmungen	151
KV 6	Kap. 3, KB	A6b	Paarsuchspiel: Wenn-Sätze	152
KV 7	Kap. 4, KB	A3a–b	Modeschau	153
KV 8	Kap. 4, KB	A12	Kleidung beschreiben	154
KV 9.1	Kap. 4, KB	A12	Lernfalter: Adjektivendungen nach unbestimmtem Artikel	155
KV 9.2	Kap. 4, KB	A12	Lernfalter: Adjektivendungen nach unbestimmtem Artikel (leere Vorlage)	156
KV 10	Kap. 5, KB	A3b	Mein Geschmacks-Pass	157
KV 11	Kap. 5, KB	A9c	Lebensmittel kaufen	158
KV 12.1	Kap. 5, KB	A9c	Lernfalter: Adjektivendungen nach bestimmtem Artikel	159
KV 12.2	Kap. 5, KB	A9c	Lernfalter: Adjektivendungen nach bestimmtem Artikel (leere Vorlage)	160
KV 13	Kap. 5, KB	A12	Klassenkochbuch	161
KV 14	Kap. 6, KB	A5	Partnerinterview: Fragen mit Welch-	162
KV 15	Kap. 6, KB	A11a–b	Der falsche Verdacht – Detektiv Einstein (Teil 2): Das ist bis jetzt passiert.	163
KV 16.1	Kap. 6, KB	A16	 musste – konnte – durfte – wollte – sollte	164
KV 16.2	Kap. 6, KB	A16	 musste – konnte – durfte – wollte – sollte	165
KV 17	Kap. 7, KB	A4c	„Wahrheit“ (W) oder „Lüge“ (L)?	166
KV 18.1	Kap. 7, KB	A13d/15a	Hans im Glück (Bilder)	167
KV 18.2	Kap. 7, KB	A13d	Hans im Glück (Text)	168
KV 19	Kap. 8, KB	A9d	Wie heißen die Körperteile?	169
KV 20	Kap. 8, AB	Ü16, Aktivität 1 und 3	Wo liegt euer Talent in Deutsch?	170
KV 21	Plateau 2, AB	S. 77	Wiederholungsspiel	171

Texte korrigieren

 **1** Lest die Beispielsätze. Schaut auf die markierten Teile. Was sind die Fehler? Korrigiert die Sätze.

 **2** Korrigiert mit Hilfe der Rubrik „Das muss ich kontrollieren“ eure Texte aus Kursbuch Aufgabe 3e (oder andere Texte). Jede/r ist Experte/in für einen Fehlertyp.

Beispiel	Fehlertyp	Korrektur	Das muss ich kontrollieren
Im Garten ich habe Volleyball gespielt. Ich habe gelesen viele Bücher.	Verbposition: – Das (Hilfs-)Verb steht nicht an der richtigen Stelle. – Das Partizip steht nicht an der richtigen Stelle.	<u>Im Garten</u> _____ _____ _____	– Steht das (Hilfs-)Verb im Aussagesatz auf Position 2? – Steht das Partizip immer am Ende?
Meine Ferien war sehr schön.	Verbform: – Die Verbform passt nicht zum Subjekt.	_____ _____ _____	– Ist die Konjugation richtig? (Subjekt im Singular → Verb im Singular, Subjekt im Plural → Verb im Plural)
Ich war im herbst in Madrid.	Orthografie: – Das Wort ist nicht richtig geschrieben.	_____ _____ _____	– Sind alle Wörter, die einen Artikel haben, gross geschrieben? – Sind alle Wörter am Satzanfang gross geschrieben?
Wir sind nach Italien gewesen.	Präpositionen: – Die Ortspräposition ist falsch.	_____ _____ _____ _____ _____	– Stehen die richtigen Präpositionen bei allen Orts- und Zeitangaben? <u>Wo?</u> ● Präposition + Dativ Land/Stadt: <i>in Italien</i> Land mit Artikel (die) / Berge (Pl.): <i>in der Schweiz / in den Dolomiten</i> Wasser (See, Meer): <i>am See / am Meer</i> <u>Wohin?</u> → Präposition + Akkusativ Land/Stadt: <i>nach</i> Land mit Artikel (die) / Berge (Pl.): <i>in die Schweiz / in die Dolomiten</i> Wasser (See, Meer): <i>an den See / ans Meer</i> <u>Zeitangaben:</u> <i>um + Uhrzeit</i> <i>am + Tag/Tageszeit (Ausnahme: in der Nacht)</i> <i>im + Monat/Jahreszeit</i>
Am Juli fahren wir immer in die Berge.	– Die Zeitpräposition ist falsch.	_____ _____ _____ _____	
 Das Wetter war schön, aber sind wir nicht an den Strand gegangen.	Verbposition: – Das (Hilfs-)Verb steht nicht an der richtigen Stelle.	_____ _____ _____ _____	– Aussagesatz: Steht das (Hilfs-)Verb auf der richtigen Position 2, auch wenn Wörter wie <i>und</i> , <i>aber</i> , oder im Satz stehen?

Domino: Warum? – ..., weil ...



Spielt zu viert. Legt den passenden weil-Satz an und lest vor.

Véronique ist in die Berge gefahren, weil sie gerne wandert.

START	Véronique ist in die Berge gefahren,
weil er ein Herz bekommen hat.	Annie war im Sprachcamp nicht schwimmen,
weil alle Vegetarier waren.	Marco hat fast nie im Restaurant gegessen,
weil er Tiere liebt.	Marco war in einer Gastfamilie,
weil ich Liebesgeschichten mag.	Robin war 2 Wochen in Köln,
weil die Leute oft feiern.	Maja darf keine Tiere haben,
weil wir Muscheln sammeln möchten.	Die Schüler haben viele interessante Plätze gesehen,

weil sie gerne wandert.	Hassan ist glücklich,
weil es zu kalt war.	Die Gastfamilie hat keine Wurst gegessen,
weil das Essen in London teuer ist.	Paul hat immer im Stall geholfen,
weil er in Englisch nicht so gut ist.	Ich möchte „Happy (ohne) End“ lesen,
weil seine Oma da wohnt.	In Uruguay ist es nie langweilig,
weil ihr Bruder eine Allergie hat.	Wir gehen an den Strand,
weil sie eine Rallye durch die Stadt gemacht haben.	ZIEL

Domino: Warum? – ..., weil ...



Spielt zu viert. Legt den passenden Satz an und verbindet die beiden Sätze mit **weil**.

Véronique ist in die Berge gefahren, weil sie gerne wandert.

START	Véronique ist in die Berge gefahren.
Er hat ein Herz bekommen.	Annie war im Sprachcamp nicht schwimmen.
Alle waren Vegetarier.	Marco hat fast nie im Restaurant gegessen.
Er liebt Tiere.	Marco war in einer Gastfamilie.
Ich mag Liebesgeschichten.	Robin war 2 Wochen in Köln.
Die Leute feiern oft.	Maja darf keine Tiere haben.
Wir möchten Muscheln sammeln.	Die Schüler haben viele interessante Plätze gesehen.

Sie wandert gerne.	Hassan ist glücklich.
Es war zu kalt.	Die Gastfamilie hat keine Wurst gegessen.
Das Essen in London ist teuer.	Paul hat immer im Stall geholfen.
Er ist in Englisch nicht so gut.	Ich möchte „Happy (ohne) End“ lesen.
Seine Oma wohnt da.	In Uruguay ist es nie langweilig.
Ihr Bruder hat eine Allergie.	Wir gehen an den Strand.
Sie haben eine Rallye durch die Stadt gemacht.	ZIEL

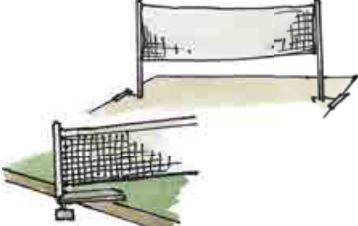
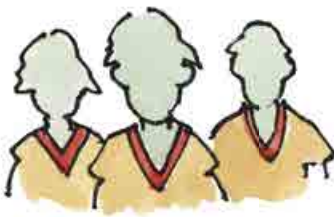
Klassenbingo: Wer braucht was für seine Sportart?



Frage deine Mitschüler/innen. Wer braucht was für seine Sportart?
Finde einen Namen für jedes Feld.

Beispiel:

- Leo, brauchst du einen Schläger für deinen Sport?
- Nein, ich brauche keinen Schläger. / Nein.
- Sarah, brauchst du einen Schläger?
- Ja, ich brauche einen Schläger. / Ja.
- Super! Danke!

 der Schläger _____ (Name)	 das Netz _____ (Name)	 das Segel _____ (Name)
 der Ball _____ (Name)	 die Turnschuhe _____ (Name)	 die Brille _____ (Name)
 das Team _____ (Name)	 die Stoppuhr _____ (Name)	 der Helm _____ (Name)

Klassenbingo:

Wer braucht was für seine Sportart?

 Was braucht man für seine Sportart? Notiere. Frage dann deine Mitschüler/innen. Finde einen Namen für jedes Feld.

Beispiel:

- Leo, brauchst du ein Snowboard für deinen Sport?
- Nein, ich brauche kein Snowboard. / Nein.
- Sarah, brauchst du ein Snowboard?
- Ja, ich brauche ein Snowboard. / Ja.
- Super! Danke!

das Snowboard (Name)	(Name)	(Name)
(Name)	(Name)	(Name)
(Name)	(Name)	(Name)

Feedback geben

Seht und hört die Präsentationen eurer Mitschüler/innen.
Was ist positiv? Was kann man besser machen? Notiert in der Tabelle.

Wichtige Feedback-Regeln:

Beginnt mit dem Positiven!
Seid freundlich!
Seid sachlich und konkret!
Seid konstruktiv: Helft mit eurem Feedback!

✂	Präsentation (Vortrag): Ist die Präsentation frei gesprochen oder vorgelesen?	++	+	0	–	Bemerkungen
	Inhalt: Sind alle Themen in der Präsentation? Gibt es genug Informationen zu allen Themen? Ist die Reihenfolge richtig/logisch?	++	+	0	–	Bemerkungen
	Sprache: Kann man alles gut verstehen (Vokabular/Grammatik)? Sind wichtige Wörter bekannt oder gut erklärt? Sind die Sätze einfach und klar? Wie ist die Aussprache/Intonation?	++	+	0	–	Bemerkungen
	Stimme/Sprechtempo: Wie ist die Präsentation gesprochen? (Laut genug? Zu schnell? Zu langsam? Genug Pausen? Flüssig?)	++	+	0	–	Bemerkungen
	Gestaltung: Ist das Poster/Video originell/interessant? Wie sind die Bilder/Schrift/Musik ...?	++	+	0	–	Bemerkungen
✂	Mimik/Gestik/Haltung: Wie ist der Kontakt zum Publikum? (Werden die Zuhörer angeschaut und angesprochen?) Helfen Mimik und Gestik beim Verstehen? Wie ist die Körperhaltung? Was machen die Hände?	++	+	0	–	Bemerkungen

Emotionen und Stimmungen



Spielt zu viert. Deckt eine Karte auf. Macht Aussagen wie in den Sprechblasen. Der oder die Schnellste gewinnt die Karte.

Es geht mir ...

Ich bin ...

Ich habe ...



Paarsuchspiel: Wenn-Sätze



Schneidet die Kärtchen aus. Welcher Hauptsatz und welcher Nebensatz mit *wenn* passen zusammen? Spielt zu zweit.

Ich muss leider aufstehen, ...	... wenn der Wecker um 6 Uhr klingelt.	Ich gehe nicht in die Schule, ...	... wenn ich krank bin.
Der Unterricht gefällt mir besser, ...	... wenn unsere Lehrer fair sind.	Ich finde Musik toll, ...	... wenn sie ganz laut ist.
Ich feiere eine Geburtstagsparty, ...	... wenn ich 15 Jahre alt werde.	Das Mittagessen ist lustiger, ...	... wenn viele Schüler in der Schulkantine sind.
Ich mag Fussball, ...	... wenn ich nicht selbst spielen muss.	Ich muss nach Deutschland fahren, ...	... wenn ich mein Deutsch verbessern möchte.
Ich gehe oft Ski fahren, ...	... wenn es Winter ist.	Ich habe Ärger mit meinen Eltern, ...	... wenn ich mein Zimmer nicht aufräume.
Ein Film ist schöner, ...	... wenn er ein Happy End hat.	Ich rufe meinen Freund an, ...	... wenn mir langweilig ist.

Modeschau

- 1** Seht die Fotos an und schreibt die passenden Kleidungsstücke auf die Linien.
☐ ☐ Der Schüttelkasten hilft. ☐ ☐ Deckt den Schüttelkasten ab.



1.27

- 2** Hör zu und markiere den Wortakzent.
3 Vergleicht eure Lösungen aus Aufgabe 2 und lest dann die Wörter abwechselnd vor. Achtet auf den Wortakzent.

die M

die B

die K

der S

die B

der M

der R

die S

(Pl.)

LISA



der H

das H

die S

(Pl.)

ALAIN



der G

die T

das K

die S

der S

die S

(Pl.)

CLEO



die J

das T

die H

TIM



die Schuhe • der Mantel • die Hose • der Rock • der Schirm • die Bluse • die Kette •
 das Hemd • das Kleid • die Strumpfhose • der Hut • der Gürtel • die Socken • die Stiefel

Kleidung beschreiben



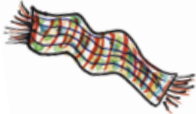
Was trägt dein/e Mitschüler/in? Beschreibe mit Hilfe der Tabelle.

blau = m, grün = nt, rot = f, schwarz = Plural

Du	trägst	einen	schwarz	en	Mantel.
	hast ... (an)	ein	blau	es	Schal.
	...	eine	bunt	e	Rock.
		–	hell	e	Pullover.
			dunk(e)l		Hut.
			gross		Gürtel.
			klein		Hemd.
			eng		T-Shirt.
			weit		Kleid.
			lang		Sweatshirt.
			kurz		Jacke.
			modisch		Jeans.
			altmodisch		Bluse.
			elegant		Hose.
			sportlich		Strumpfhose.
			bequem		Mütze.
			unbequem		Brille.
			...		Kette.
					Tasche.
					Schuhe.
					Stiefel.
					Socken.
					...

Lernfalter: Adjektivendungen nach unbestimmtem Artikel

 Fragt und antwortet zu zweit. A fragt, B antwortet – wie im Beispiel. A kann helfen. Tauscht nach Nummer 6 die Rollen.

A <i>Was trägt Lea?</i>		B <i>Sie trägt eine gelbe Bluse.</i>	
1	Lea trägt eine gelbe Bluse.	1	 gelb
2	Max trägt einen bunten Schal.	2	 bunt
3	Lea trägt ein enges Kleid.	3	 eng
4	Max trägt eine kurze Hose.	4	 kurz
5	Lea trägt eine grosse Brille.	5	 gross
6	Max trägt einen braunen Gürtel.	6	 braun
7	Lea trägt einen langen Rock.	7	 lang
8	Max trägt ein weites T-Shirt.	8	 weit
9	Lea trägt eine kleine Tasche.	9	 klein
10	Max trägt hellblaue Socken.	10	 hellblau
11	Lea trägt ein rotes Sweatshirt.	11	 rot
12	Max trägt elegante Schuhe.	12	 elegant

A		B	
1	Lea trägt eine gelbe Bluse.	1	 gelb
2		2	
3		3	
4		4	
5		5	
6		6	
7		7	
8		8	
9		9	
10		10	
11		11	
12		12	

Mein Geschmacks-Pass

Name: _____



Das esse und trinke ich am liebsten:

Diese Gerichte esse ich auch gern:

Dieses Dessert mag ich am liebsten:

Diese Früchte esse ich gern:

Ich mag auch:

Das esse ich, wenn ich Geburtstag habe:



Das esse ich nicht so gern:

Das mag ich gar nicht:

Das darf ich nicht essen:

Ich habe eine Allergie: ☐ ja ☐ nein

Das esse und trinke ich, wenn ich krank bin:

Lebensmittel kaufen



Was kaufst du? Beschreibe mit Hilfe der Tabelle.

blau = m, grün = nt, rot = f, schwarz = Plural

Ich	kaufe	den	süss	en	Käse.
		das	sau(e)r	e	Kuchen.
		die	salzig	e	Salat.
		die	scharf	en	Schinken.
			lecker		Tee.
			frisch		Brot.
			kalt		Croissant.
			weiss		Eis.
			grün		Gemüse.
			schwarz		Wasser.
			bunt		Milch.
			französisch		Pizza.
			italienisch		Limonade.
			...		Schokolade.
					Wurst.
					Chips.
					Eier.
					Früchte.
					Karotten.
					Nudeln.
					Zitronen.
					...

Lernfalter: Adjektivendungen nach bestimmtem Artikel

 Fragt und antwortet zu zweit. A fragt, B antwortet – wie im Beispiel. A kann helfen. Tauscht nach Nummer 6 die Rollen.

A <i>Was kauft Timo?</i>		B <i>Er kauft den grünen Salat.</i>	
1	Timo kauft den grünen Salat.	1	 grün
2	Sarah kauft die kalte Limonade.	2	 kalt
3	Timo kauft die bunten Nudeln.	3	 bunt
4	Sarah kauft das frische Brot.	4	 frisch
5	Timo kauft den leckeren Kuchen.	5	 lecker
6	Sarah kauft den schwarzen Tee.	6	 schwarz
7	Timo kauft die süsse Schokolade.	7	 süss
8	Sarah kauft die italienische Wurst.	8	 italienisch
9	Timo kauft die weissen Eier.	9	 weiss
10	Sarah kauft den französischen Käse.	10	 französisch
11	Timo kauft das leckere Eis.	11	 lecker
12	Sarah kauft die scharfen Chips.	12	 scharf

Lernfalter: Adjektivendungen nach bestimmtem Artikel



Macht selbst einen Lernfalter. Schreibt Sätze wie „Timo kauft den grünen Salat.“ und gebt sie dann einem anderen Paar. Das andere Paar zeichnet die Lebensmittel und schreibt das Adjektiv dazu. Tauscht dann eure Lernfalter in der Klasse und übt zu zweit: A fragt, B antwortet – wie im Beispiel. A kann helfen. Tauscht nach Nummer 6 die Rollen.

A Was kauft Timo?		B Er kauft den grünen Salat.	
1	<u>Timo kauft den grünen Salat.</u>	1	 grün
2	_____	2	
3	_____	3	
4	_____	4	
5	_____	5	
6	_____	6	
7	_____	7	
8	_____	8	
9	_____	9	
10	_____	10	
11	_____	11	
12	_____	12	

Klassenkochbuch

Mein Rezept: _____

Zutaten:

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

(Foto: dein Gericht)

Zubereitung:

















Das Gericht kommt aus: _____

aufgeschrieben von: _____

Partnerinterview: Fragen mit *Welch-*

1 Vervollständige die Fragen. Ergänze die korrekte Form von *Welch-*.



Mit Vorgaben arbeiten.



Vorgaben abdecken und Fragen ergänzen.

welche • welche • welche • welche • welchen • welchen •
welches • welches • welches • welches • welches

Tipp:



*Welch- funktioniert
wie der bestimmte
Artikel.*



2 Stell die Fragen einem Partner / einer Partnerin und notiere die Antworten.

Fragen	Antworten
1. _____ Hobby hast du?	_____
2. _____ Sportart gefällt dir?	_____
3. _____ Gericht isst du am liebsten?	_____
4. _____ Getränk magst du überhaupt nicht?	_____
5. _____ Kleidung trägst du gern im Sommer?	_____
6. _____ Farbe trägst du meistens?	_____
7. _____ Tier ist dein Lieblingstier?	_____
8. _____ Buch ist dein Lieblingsbuch?	_____
9. _____ Film hast du zweimal angeschaut?	_____
10. _____ Sänger / _____ Sängerin magst du am liebsten?	_____



3 Macht ein Ratespiel: Mischt die Fragebögen und verteilt sie neu in der Klasse. Jeder stellt jetzt die Person von seinem Fragebogen vor. Wer ist es? Wer weiss es zuerst?

*Sein/Ihr Hobby ist ...
Ihm/Ihr gefällt ...*

Der falsche Verdacht – Detektiv Einstein (Teil 2): Das ist bis jetzt passiert

1 Bringt die Sätze in die richtige Reihenfolge.



2 Vergleicht zu zweit. Lest eure Varianten vor.



- Um vier Uhr wollten sie sich treffen und Paul hat bis fünf Uhr auf Olli gewartet.
- Er erzählt, dass er mit Olli im Media-Shop war, dann musste Olli weg.
- In der Pause bleiben Dr. Schmidt und Paul allein in der Klasse.
Paul will etwas über Olli erzählen.
- Dr. Schmidt versteht das Problem nicht, dann zeigt ihm Paul den Zeitungsartikel.
- Er erzählt auch noch, dass Olli ein teures Geschenk für Jessica hatte.
- Zum Schluss haben beide einen Verdacht.
- Paul hat gesehen, dass Olli nach fünf Uhr aus dem Museum gekommen ist.

musste – konnte – durfte – wollte – sollte



1 Was passt zusammen? Ordne zu.
Vergleiche zu zweit.



2 Unterstreiche das passende Modalverb.
Lest die Satzpaare abwechselnd vor.

1. Gestern hat es geregnet.	a. Wir durften sollten den Spätfilm im Kino sehen.
2. Gestern hatte ich Geburtstag.	b. Ich konnte musste nicht um 6 Uhr aufstehen.
3. Gestern war die erste Stunde frei.	c. Ich konnte musste nicht, weil ich krank war.
4. Gestern war der erste Schultag nach den Ferien.	d. Ich durfte musste viele Freunde zu meiner Party einladen.
5. Gestern hatte meine Oma Geburtstag.	e. Wir konnten mussten kein Picknick machen.
6. Gestern Abend waren wir um 9 Uhr in der Stadt.	f. Ich konnte sollte meiner Mutter helfen.
7. Gestern habe ich eingekauft.	g. Ich durfte wollte nicht in die Schule gehen, aber ich sollte wollte dort meine Freunde treffen.
8. Gestern war Mathetest.	h. Wir durften mussten wandern gehen.
9. Gestern bin ich nicht mit Bello spazieren gegangen.	i. Ich konnte sollte ein Kleid anziehen, aber ich durfte wollte nicht.
10. Gestern war Klassenausflug.	j. Wir durften konnten fast alle Aufgaben lösen.

Lösung: 1. e – 2. d – 3. b – 4. g – 5. i – 6. a – 7. f – 8. j – 9. c – 10. h

musste – konnte – durfte – wollte – sollte



1 Was passt zusammen? Ordne zu.
Vergleiche zu zweit.



2 Ergänze das passende Modalverb im Präteritum. Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten.
Lest die Satzpaare dann abwechselnd vor.

1. Gestern hat es geregnet.	a. Wir _____ den Spätfilm im Kino sehen.
2. Gestern hatte ich Geburtstag.	b. Ich _____ nicht um 6 Uhr aufstehen.
3. Gestern war die erste Stunde frei.	c. Ich _____ nicht, weil ich krank war.
4. Gestern war der erste Schultag nach den Ferien.	d. Ich _____ viele Freunde zu meiner Party einladen.
5. Gestern hatte meine Oma Geburtstag.	e. Wir _____ kein Picknick machen.
6. Gestern Abend waren wir um 9 Uhr in der Stadt.	f. Ich _____ meiner Mutter helfen.
7. Gestern habe ich eingekauft.	g. Ich _____ nicht in die Schule gehen, aber ich _____ dort meine Freunde treffen.
8. Gestern war Mathetest.	h. Wir _____ wandern gehen.
9. Gestern bin ich nicht mit Bello spazieren gegangen.	i. Ich _____ ein Kleid anziehen, aber ich _____ nicht.
10. Gestern war Klassenausflug.	j. Wir _____ fast alle Aufgaben lösen.

Lösung: 1. e – 2. d – 3. b – 4. g – 5. i – 6. a – 7. f – 8. j – 9. c – 10. h

„Wahrheit“ (W) oder „Lüge“ (L)?

1 Schreibt zu jeder Frage eine kurze Antwort und markiert diese als „Wahrheit“ (W) oder „Lüge“ (L).

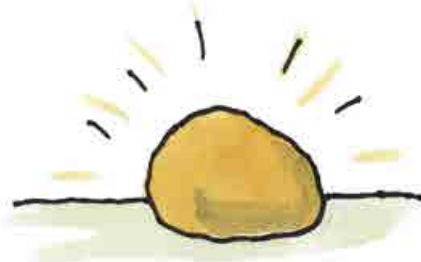
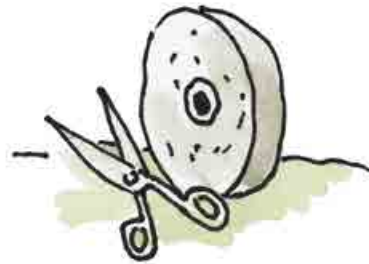
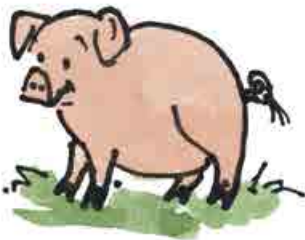


2 Sprecht in Gruppen. Ein/e Schüler/in stellt eine Frage, ein/e andere/r antwortet. Alle in der Gruppe (ausser der Person, die geantwortet hat) heben schnell ein Kärtchen mit „W“ oder „L“. Ist dein Kärtchen richtig? Du bekommst einen Punkt. Wer hat am Ende die meisten Punkte?

✂ Wofür gibst du zu viel Geld aus? _____ _____ _____ W L	Wofür möchtest du gern mehr Geld haben? _____ _____ _____ W L
Wofür gibst du nie Geld aus? _____ _____ _____ W L	Wofür hast du nie Geld? _____ _____ _____ W L
Wofür interessierst du dich? _____ _____ _____ W L	Wofür interessierst du dich nicht? _____ _____ _____ W L
Wofür sparst du? _____ _____ _____ W L	Für wen kaufst du gern Geschenke? _____ _____ _____ W L
Für wen bist du wichtig? _____ _____ _____ W L	Für wen bist du immer da? _____ _____ _____ W L
✂ ✂ ✂ W	L

Hans im Glück

-  **1** Schneidet die Kärtchen aus und bringt die Bilder in die richtige Reihenfolge.
-  **2** Erzählt dann das Märchen nach.



Hans im Glück

-  **1** Schneidet die Kärtchen aus und bringt den Text in die richtige Reihenfolge.
-  **2** Welcher Text passt zu welchem Bild der Kopiervorlage 18.1? Ordnet zu.
(Ein Bild bleibt übrig).



Hans hat sieben Jahre bei einem Mann gearbeitet. Jetzt will er zurück zu seiner Mutter. Als Lohn bekommt er von dem Mann einen grossen Klumpen Gold. Hans nimmt das Gold und macht sich auf den Weg nach Hause.

Nach einiger Zeit wird er müde. Da trifft er einen Reiter. Der Mann schlägt Hans vor, das schwere Gold gegen sein Pferd zu tauschen. Hans ist einverstanden, gibt dem Mann das Gold, nimmt das Tier und reitet los. Aber oh je! Das Pferd wirft ihn in den Strassengraben.

Ein Bauer fängt das Pferd ein und schlägt Hans vor, das Pferd gegen seine Kuh zu tauschen. Hans denkt an die Milch und den Käse und gibt dem Bauern sein Pferd. Hans wandert weiter. Bald hat er Durst und will Milch trinken. Aber oh je! Die Kuh ist viel zu alt und gibt keine Milch mehr.

In diesem Moment kommt ein Mann mit einem Schwein vorbei. Der Mann schlägt Hans vor, die Kuh gegen sein Schwein zu tauschen. Hans denkt an Fleisch und Würste und ist einverstanden.

Hans und das Schwein gehen weiter und treffen einen Mann mit einer Gans. Der Mann erzählt Hans, dass jemand im Nachbardorf ein Schwein gestohlen hat. Oh je! Da bekommt Hans grosse Angst vor der Polizei! Also tauscht er das Schwein gegen die Gans.

Hans geht glücklich weiter, weil die Gefahr vorbei ist. Da trifft er einen Scherenschleifer. Der Scherenschleifer erzählt Hans, dass er mit seinem Beruf sehr viel Geld verdient. Er schlägt Hans vor, die Gans gegen seinen Schleifstein zu tauschen. Hans findet die Idee toll und geht mit dem Stein weiter.

Der Stein ist sehr schwer. Hans bekommt wieder Durst. Er kommt zu einem Brunnen und legt den Stein auf den Brunnenrand. Er will trinken. Oh je – da fällt der Stein in den Brunnen!



Wie heissen die Körperteile?



1 Schreib die Wörter (mit Artikel) zu der richtigen Nummer in der Zeichnung. Vergleicht dann zu zweit.

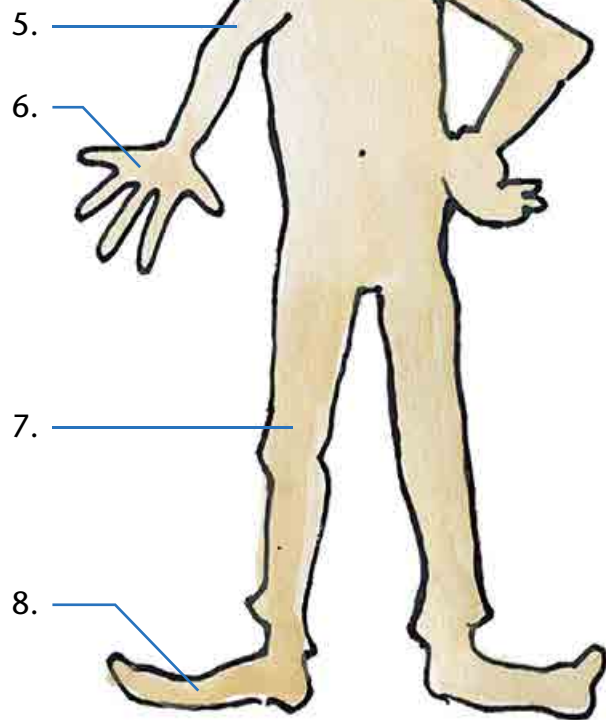


Mit Vorgaben arbeiten.



Vorgaben abdecken und Wörter ergänzen.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____



der Arm • die Augen • das Bein •
der Fuss • ~~das Gesicht~~ • die Hand •
die Haare • ~~der Kopf~~ • der Mund •
die Nase • das Ohr • der Zahn

1. der Kopf
2. _____
3. _____
4. das Gesicht
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____



2 Ergänzt die Singular- oder Pluralform. Das Wörterbuch hilft.



- | | |
|------------------------------|-----------|
| 1. _____ | 7. _____ |
| 2. _____ | 8. _____ |
| 3. _____ | 9. _____ |
| 4. _____ | 10. _____ |
| 5. <u>der Arm – die Arme</u> | 11. _____ |
| 6. _____ | 12. _____ |

Wo liegt euer Talent in Deutsch?

Wörter zeichnen/erklären

das Auto	der Bahnhof	der Apfel	das Klavier
der Schreibtisch	die Schere	das Buch	das Handy
die Flasche	das Fahrrad	die Insel	die Brücke
das Geschenk	das Fenster	das Schloss	die Turnschuhe
die Schokolade	die Grossmutter	der Baum	die Jacke

Wörter erklären/zeichnen

der Arzt	der Mantel	die Brille	das Eis
die Tante	die Zeitung	Weihnachten	das Bett
Tischtennis	der Schulhof	das Gemüse	die Fahrkarte
der Bauernhof	der Computer	der Strand	Mathematik
das Wohnzimmer	das Taschengeld	die Kirche	das Haustier

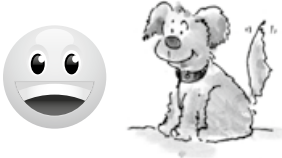
Alternative: Pantomime

sich freuen	Angst haben	kochen	anprobieren
Basketball spielen	sich streiten	Schlitten fahren	weinen
lachen	bezahlen	sich entschuldigen	stehlen
verlieren	Ballett machen	aufräumen	sich ärgern
zeichnen	waschen	Spass haben	teilen

Wiederholungsspiel



Das hast du in diesem Band von „geni@l klick“ gelernt.
 Spielt zu dritt (oder zu sechst, in drei Paaren).
 Dein Lehrer / Deine Lehrerin hat die Regeln.

Was hast du in den Ferien gemacht? Sprich über zwei Aktivitäten.	Ergänze die Sätze: Ich bin (nicht) gern am Meer, weil ... Ich mag den Sommer (nicht), weil ...	Wie heissen diese Sportarten? Was braucht man dazu? 	<i>grösser als / höher als:</i> Mach Vergleiche.
Ergänze die Sätze: ..., wenn ich 1000 Franken bekomme. ..., wenn ich pleite bin.	Was sagst du hier? 	Du möchtest diese Kleidungsstücke kaufen. Was sagst du?  in Braun – 40 in Schwarz – M	Sprich über deine Lieblingskleidung. Nenne drei Dinge.
Wie heissen diese Sachen? Nenne auch die Oberbegriffe. 	Sprich über dein Frühstück. Nenne drei Informationen.	Was hast du gestern gelesen? Nenne vier Dinge.	Stelle Fragen zu diesen Antworten: Am Sonntag sind wir oft <i>bei meinen Grosseltern</i>. Ich esse <i>mit meinen Eltern</i> zu Abend.
Was hast du in der letzten Woche gekauft? Nenne fünf Dinge.	Wie heisst das Geld in der Schweiz und in Deutschland?	Welche Wörter sind das? Eine Fernsehsendung: Hier zeigen Kandidaten/ Kandidatinnen ihr Talent. Eine Gruppe von Leuten: Sie bewerten die Talente in einem Wettbewerb.	Was kannst du besonders gut? Nenne zwei von deinen Talenten.